

Sonntag 13.12.2026

SIEGBURGER SUPER-ADVENTSSONNTAG 13. DEZEMBER 2026 WEIHNACHTSWEEKEND 2026

Beschlussvorlage – Verkaufsoffener Sonntag

An den Rat der Kreisstadt Siegburg

BETREFF

Sonntag 13. Dezember 2026 – Genehmigung eines verkaufsoffenen Sonntags im Rahmen der Siegburger Weihnachtsmärkte und der Glühweinroute

BESCHLUSSVORSCHLAG

Der Rat der Kreisstadt Siegburg beschließt die Genehmigung eines verkaufsoffenen Sonntags am Sonntag, 13. Dezember, in der Zeit von 13:00 bis 18:00 Uhr, anlässlich der Veranstaltung „WeihnachtswEEKEND“.

ANLASSBEZUG DER SONNTAGSÖFFNUNG ZUM WEIHNACHTSWEEKEND CHARAKTER UND BEDEUTUNG DER VERANSTALTUNG

Der beantragte **verkaufsoffene Sonntag am 13. Dezember** erfolgt anlassbezogen im Rahmen des Siegburger WeihnachtswEEKENDS. Dieses umfasst mehrere, seit vielen Jahren etablierte und stark frequentierte Veranstaltungsformate in der Siegburger Innenstadt.

Prägend für das Veranstaltungsgeschehen sind insbesondere:

- der **Mittelalterliche Markt zur Weihnachtszeit**,
- der **Adventszauber auf der Kaiserstraße**,
- die **Siegburger Glühweinroute** mit zahlreichen Stationen,
- sowie die „**Siegburger Lichter**“ als künstlerische Illumination im Bereich Galeria und Kaiser Carré.

Die Veranstaltungen sind öffentlich zugänglich, finden dezentral im gesamten Innenstadtbereich statt und ziehen jährlich **hohe Besucherzahlen** aus Siegburg und der Region an. Der Besuch der Innenstadt wird maßgeblich durch diese Formate ausgelöst und nicht durch die Ladenöffnung.

Die beantragte **zeitlich begrenzte Sonntagsöffnung von 13:00 bis 18:00 Uhr** ergänzt das Veranstaltungsgeschehen **untergeordnet** und dient der Abrundung des Aufenthalts in der Innenstadt.

VERKEHRSVEREIN
SIEGBURG e.V.
VON 1902



WERBE
GEMEINSCHAFT
SIEGBURG



PLAKATMOTIV
2026



PLAKATMOTIV
2025





ÜBERWIEGEN DES VERANSTALTUNGSANLASSES

VERKAUFSOFFENER SONNTAG AM 13. DEZEMBER

Der beantragte verkaufsoffene Sonntag am 13. Dezember erfolgt gemäß § 6 Ladenöffnungsgesetz NRW ausschließlich anlassbezogen im Zusammenhang mit mehreren, an diesem Tag stattfindenden Weihnachtsveranstaltungen in der Siegburger Innenstadt.

Prägend für das Tagesgeschehen sind:

- der **Mittelalterliche Markt zur Weihnachtszeit** auf dem Marktplatz,
- der **Adventsmarkt auf der Kaiserstraße**,
- die **Siegburger Glühweinroute** im Innenstadtbereich,
- sowie die „**Siegburger Lichter**“,

eine eigenständige, künstlerische Lichtinstallation mit bewegter Illumination im Bereich Galeria/Kaiser Carré.

Die genannten Veranstaltungsformate sind öffentlich zugänglich, organisatorisch eigenständig und räumlich über die Innenstadt verteilt. Sie finden unabhängig von einer Ladenöffnung statt und sind geeignet, einen erheblichen Besucherstrom auszulösen.

Nach den Erfahrungswerten der Vorjahre ist davon auszugehen, dass der Besuch der Innenstadt überwiegend durch das Markt- und Veranstaltungsangebot veranlasst wird. Die Märkte sowie die Lichtinstallation prägen den Charakter des Tages eindeutig.

Die beantragte Ladenöffnung in der Zeit von **13:00 bis 18:00 Uhr** stellt lediglich eine untergeordnete Annexnutzung dar. Sie ist weder auslösend noch prägend für das Besucheraufkommen.

Der räumliche Geltungsbereich der Sonntagsöffnung bleibt auf den Innenstadtbereich beschränkt und tritt hinter die räumliche und inhaltliche Dominanz der Veranstaltungsflächen zurück.

Damit ist das nach der Rechtsprechung geforderte **Überwiegen des Veranstaltungsanlasses** gegenüber der Ladenöffnung gewahrt.

Die Verkaufsöffnung ist weder Auslöser noch Hauptmotiv für den Besuch der Innenstadt, sondern begleitet das bestehende Veranstaltungsgeschehen **ausschließlich unterstützend**.



ANTRAGSBEGRÜNDUNG

1. Die Innenstadt als Ort des sozialen Miteinanders

Innenstädte sind seit jeher Orte der Begegnung, des Austauschs und des gesellschaftlichen Lebens. Anlassbezogene Veranstaltungen an Sonn- und Feiertagen werden in Siegburg seit Jahren generationenübergreifend sehr gut angenommen. Die sonntäglichen Aufenthalte unterscheiden sich wesentlich vom werktäglichen Einkauf:

Sie sind nicht zeitgetrieben, sondern geprägt von Begegnung, Kultur, Gastronomie und gemeinschaftlichem Erleben.

Der inhabergeführte Einzelhandel und der Dienstleistungssektor nutzen diese Anlässe bewusst für den persönlichen Dialog mit Kundinnen und Kunden – vielfach werden dabei bestehende soziale Kontakte gepflegt und neu geknüpft.

2. Rolle des Verkehrsvereins Siegburg e.V.

Der Verkehrsverein Siegburg e. V. übernimmt die Konzeption, Organisation und Durchführung der Veranstaltung in ehrenamtlichem Engagement.

Durch gezielte Netzwerkarbeit werden lokale Akteure aus Handel, Gastronomie, Dienstleistung und Vereinsleben eingebunden.

Der Verkehrsverein achtet bei allen beantragten Sonntagsöffnungen ausdrücklich darauf, dass

- **die Veranstaltung den prägenden Anlass darstellt,**
- **die Verkaufsöffnung nur begleitenden Charakter hat,**
- **und die Innenstadt als Erlebnis- und Aufenthaltsraum im Mittelpunkt steht.**

3. Bedeutung der Sonntagsöffnung für Stadt und Handel

Verkaufsoffene Sonntage leisten – in passender und verantwortungsvoller Zahl – einen wichtigen Beitrag zur Belebung der Innenstadt.

Siegburg profitiert dabei von:

- einer steigenden Zahl an Tages- und Wochenendgästen,
- der wachsenden Hotel- und Bettenkapazität,
- sowie der guten regionalen und überregionalen Erreichbarkeit.

Gleichzeitig steht der stationäre Handel unter hohem strukturellem Druck durch den stetig wachsenden Online-Handel. **Anlassbezogene** Innenstadtveranstaltungen mit begleitender Öffnung wirken diesem Trend entgegen, **ohne den Sonntagsschutz grundsätzlich infrage zu stellen.**



BESCHREIBUNG DES SONNTAGS AM 13. DEZEMBER – SIEGBURGER WEIHNACHTSWEEKEND

Der Sonntag des **Siegburger Weihnachtsweekends** ist als **öffentlich zugänglicher Veranstaltungstag konzipiert** und richtet sich an Besucherinnen und Besucher aller Altersgruppen. Der Fokus liegt auf dem **weihnachtlichen Innenstadterlebnis**, dem Verweilen, Begegnen und dem Besuch kultureller, gastronomischer und atmosphärischer Angebote.

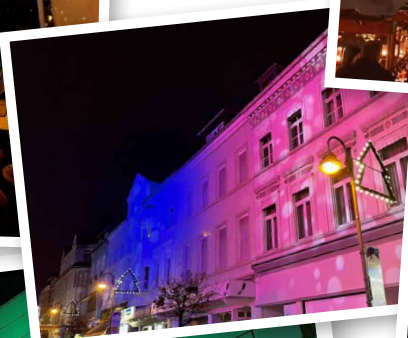
Zentraler Bestandteil ist der **Mittelalterliche Markt zur Weihnachtszeit**, der mit historischen Marktständen, Handwerksvorführungen, mittelalterlicher Musik und thematischer Gastronomie einen eigenständigen, erlebnisorientierten Veranstaltungsraum schafft. Der Markt ist seit vielen Jahren fester Bestandteil der Siegburger Weihnachtszeit und zieht regelmäßig Besucher aus der Region an.

Ergänzt wird das Angebot durch den **Adventszauber auf der Kaiserstraße** mit weihnachtlich gestalteten Ständen, Aktionen und Programmpunkten. Die **Siegburger Glühweinroute** verbindet mehrere Standorte in der Innenstadt und lädt zu einem geführten wie ungezwungenen Rundgang durch die Stadt ein.

Ein besonderer Akzent liegt auf den „**Siegburger Lichtern**“, einer künstlerischen, bewegten Illumination im Bereich der **Galeria** sowie des **Kaiser Carrés**. Die Lichtinstallation prägt das Stadtbild in den Nachmittags- und Abendstunden und schafft zusätzliche Aufenthaltsqualität.

Alle Veranstaltungsformate sind **dezentral angelegt** und verteilen sich über den gesamten Innenstadtbereich. Dadurch entstehen kontinuierliche Besucherströme, die sich überwiegend aus dem Veranstaltungsangebot heraus entwickeln.

Die beantragte **zeitlich begrenzte Ladenöffnung** am Sonntag ordnet sich dem Veranstaltungscharakter unter und dient ausschließlich der **Abrundung des Aufenthalts** in der Innenstadt. Der prägende Anlass des Tages ist das **weihnachtliche Veranstaltungs- und Erlebnisangebot**, nicht der Einkauf.



**RÜCKBLICK SUPER SIEGBURG SONNTAGE
WEIHNACHTSBUMMEL
UND FESTBELEUCHTUNG**

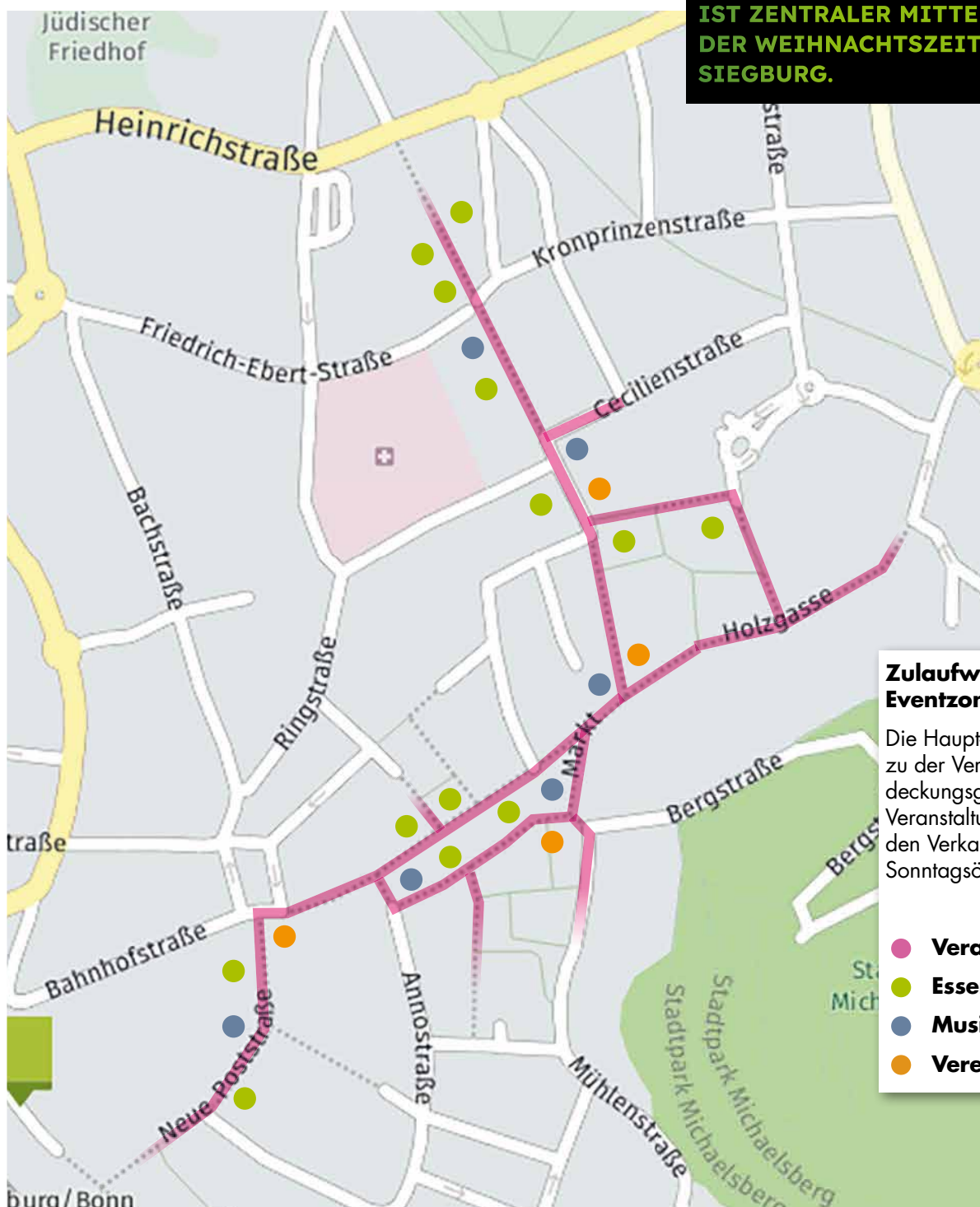




Folgende Bereiche sind als Veranstaltungsflächen und damit auch zum Sonntagsverkauf vorgesehen:

Sternförmig vom Markt nach Norden entlang der Kaiserstraße bis zur Friedrich-Ebert-Straße, nach Osten entlang der Holzgasse bis zur Scheerengasse, nach Westen entlang der Bahnhofstraße bis zur Neuen Poststraße. Bitte entnehmen Sie dem Plan die Bereiche, die für die Veranstaltungsschwerpunkte vorgesehen sind. Die Foodbereiche auf der Veranstaltungsfläche sind grün dargestellt, Musik, Bühnen und Eventbereiche in blau, die Vereine in orange, die Veranstaltungsflächen in pink.

**DER SUPERSONNTAG IM ADVENT
IST ZENTRALER MITTELPUNKT
DER WEIHNACHTSZEIT IN GANZ
SIEGBURG.**



Zulaufwege und Eventzonen

Die Haupt-Zulaufwege zu der Veranstaltung sind deckungsgleich mit der Veranstaltungsfläche und den Verkaufszonen für die Sonntagsöffnung.

- **Veranstaltung**
- **Essen & Trinken**
- **Musik & Event**
- **Vereine**

BESUCHERAUFKOMMEN

Für den Sonntag des **Siegburger Weihnachtsweekends am 13. Dezember** wird auf Grundlage von Erfahrungswerten aus den Vorjahren mit insgesamt **rund 44.000 Besucherinnen und Besuchern** gerechnet.

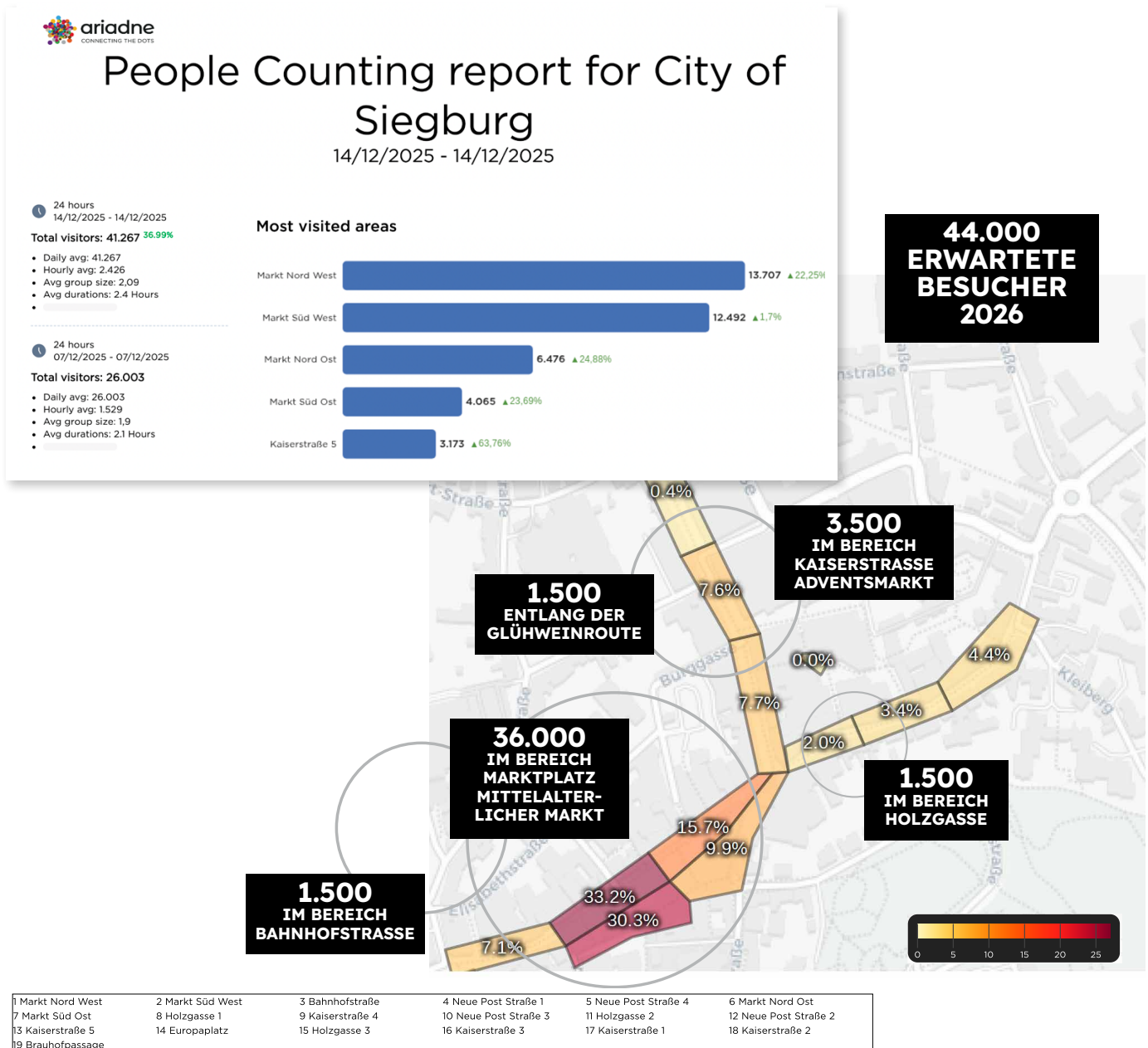
Davon entfallen voraussichtlich:

- **Davon entfallen voraussichtlich:**
- **ca. 36.000 Besucher auf den Mittelalterlichen Markt,**
- **rund 3.500 Besucher auf den Adventsmarkt Kaiserstraße,**
- **etwa 3.000 Besucher auf Holzgasse und Bahnhofstraße,**
- **sowie ca. 1.500 Besucher entlang der Siegburger Glühweinroute.**

Das Besucheraufkommen verteilt sich zeitlich und räumlich dezentral über den gesamten **Veranstaltungstag und das Innenstadtgebiet.**

Belastbare Vergleichszahlen zur Einkaufsnutzung liegen nicht vor.

Auf Grundlage der bisherigen Erfahrungen ist jedoch davon auszugehen, dass der Besuch der **Innenstadt überwiegend durch das Veranstaltungsangebot ausgelöst** wird. Die Nutzung des Einzelhandels erfolgt begleitend und nachgeordnet.





DEFINITION INNENSTADT SIEGBURG:

Der Innenstadt Einzelhandel erstreckt sich sternförmig vom Markt nach Norden entlang der Kaiserstraße bis zur Luisenstraße, nach Osten entlang der Holzgasse bis zur Zeithstraße und nach Westen entlang der Bahnhofstraße und der Neuen Poststraße bis zur Wilhelmstraße und dem ICE-Bahnhof (siehe Abbildung)

Definition der Siegburger Innenstadt in Straßenzügen laut BBE-Gutachten als Nutzungsbereich des Antrages.





FAZIT UND ZUSAMMENFASSUNG:

Attraktive, öffentlich zugängliche und generationsübergreifende Veranstaltungsformate leisten einen wesentlichen Beitrag zur **Belebung der Siegburger Innenstadt** und fördern das **soziale Miteinander**. Die beantragte, **zeitlich begrenzte Sonntagsöffnung** ergänzt das Veranstaltungsgeschehen **sinnvoll und nachgeordnet**.

Der Verkehrsverein Siegburg e. V. beantragt die Genehmigung mit dem Ziel, die Innenstadt als **Ort der Begegnung, der Aufenthaltsqualität und der Identifikation** weiter zu stärken. Die begleitende Verkaufsöffnung unterstützt den **inhabergeführten Einzelhandel** sowie die **lokale Gastronomie**, ohne den **prägenden Charakter der Veranstaltung** zu überlagern.

Auf Grundlage der Erfahrungen aus den Vorjahren wird mit **rund 44.000 Besucherinnen und Besuchern** in den zentralen Veranstaltungsbereichen sowie **weiteren Besucherströmen in der Innenstadt** gerechnet. Davon profitieren insbesondere Gastronomie, kulturelle Einrichtungen und weitere Angebote des öffentlichen Lebens.

Im Mittelpunkt steht das **Erlebnis Innenstadt** – das gemeinsame Verweilen, Begegnen und Erleben.

SIEGBURG, MÄRZ 2026

Sissis Vassiliadis

1. Vorsitzender
Verkehrsverein Siegburg von 1902 e.V.